

So seh'n Sieger aus! Fußballcamp mehr als nur ein Trainingslager!

So seh'n Sieger aus!

Bei dem Fußballcamp, das unsere Jugendabteilung gemeinsam mit Intersport über das Pfingstwochenende veranstaltet hat, gab es nur Gewinner.

Das Intersport-Trainerteam Frank Schwalenberg, Selcuk Güler und Jürgen Damsch, verstärkt durch unsere Jungtrainer Marc Lindenberg, Philip Heidemann und Felix Schulze hat 31 Nachwuchskickern ein tolles Wochenende beschert. Drei Tage lang waren die Kids nicht aus den Trikots zu kriegen. Schon früh am Morgen sollen welche fertig gesponnt vor den Betten der Eltern gestanden und mit den Hufen geschart haben.



„Können wir endlich los?“

„Ich will jetzt schon hin!“

Trotz aller Anstrengung bei den intensiven Trainingseinheiten haben vor allem der Spaß und die Freude am Fußball das Bild des Camps geprägt.

Aufwärmen zu afrikanischen Rhythmen, komplette Trainingseinheiten in Stationen, Wettkämpfe wie Dribbelstar und Strafstoßkönig und sogar eine Mini-WM, bei der die entsprechenden Länderflaggen in das Tor gehängt wurden, standen auf dem Programm.

Faszinierend, wie die international erfahrenen Trainer die Nachwuchskicker immer wieder zu Höchstleistungen motivieren konnten. Wer schießt schon gerne mit dem schwachen Linken am Tor vorbei, wenn Deutschland deswegen gegen Australien verliert?

Aber auch die großen Nachwuchskicker kamen nicht zu kurz, denn als Highlight gab es am Sonntag den Wettkampf Klein gegen Groß. Da durfte Papa noch mal dem Junior zeigen, wo der Hammer hängt. Einige Mütter und große Geschwister waren ebenfalls mit von der Partie. Doch der Schuss ging nach hinten los: Grundsätzlich haben die Kleinen gewonnen. Vielleicht lag das aber auch an den eingebauten Handicaps. Selbst die drei Abschlussspiele, zu denen mit Nationalhymne eingelauften wurde, gingen alle an die Kleinen. Jedoch waren die Einlaufwege nicht jedermann ersichtlich (ohne Navigationshilfe des Stadionsprechers wären zwei Mannschaften bis heute nicht auf dem A-Platz) und die Ankündigung, dass erst bei einem Sieg für die Kleinen abgepfiffen werde, hat dazu sichtlich beigetragen.

Vom Wetter über die Verpflegung bis zum Rahmenprogramm, an diesem Camp hat alles gepasst. Diese Trikots in den Nationalfarben Südafrikas haben ein Strahlen über unsere blau-weiße Anlage gebracht. Zusammen mit den dazugehörigen Hosensätzen und Stutzen, sowie den Bällen, Trinkflaschen und dem Duschbad dürfen die Teilnehmer die komplette qualitativ hochwertige Ausstattung jetzt ihr Eigen nennen.

Auch wenn im Vorfeld der Ein oder Andere über den finanziellen Aufwand für die Teilnahme (bzw. deren Eltern) gestöhnt hat, dieses Fußballcamp hat überzeugt und sollte auch die letzten Zweifel beseitigt haben.

Danke an den Jugendförderkreis für die kräftige Finanzspritze von 25,- € je Teilnehmer! Ohne diese finanzielle Unterstützung hätte das Fußballcamp wahrscheinlich nicht stattgefunden. Jetzt wissen wir, was wir verpasst hätten. Eine Wiederholung ist erwünscht. Vielleicht ja noch mit ein paar mehr Teilnehmern, schließlich gibt es ab 37 Teilnehmern einen Trikotsatz für den Verein!

Also, wir haben ein klares Ziel vor Augen: Nach dem Fußballcamp ist vor dem Fußballcamp!